Neverin INFO

Heimat- und Bürgerzeitung

Jahrgang 25 | 23. SEPTEMBER | Nummer 09/2017

Sprechzeiten des Amtes Neverin:

Dienstag:
07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag
07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:30 Uhr

Freitag
07:30 – 12:00 Uhr

Inhalt:

Wie erreiche ich wen in der Amtsverwaltung S. 2
Jubilare S. 3
Mitteilung der Amtsverwaltung S. 4
Kirchl. Nachrichten S. 5
Aktuelles aus den Gemeinden S. 6
Plattsnackers S. 12
Amtliche Bekanntmachungen (herausnehmbarer Innenteil) S. 12

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Neverin und die Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin und Zirzow sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Amtsverwaltung

Amt Neverin • Dorfstr. 36 • 17039 Neverin

Amtsvorsteher:	Herr Peter Böhm (CDU), Tel.: 0151 40778177, Fax: 039608 251-26 Mail: staven@t-online.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
1. Stellvertreter:	Herr Peter Enthaler (CDU)
2. Stellvertreter:	Herr Horst Ritschel (CDU)
Schiedsstelle:	Schiedsfrau Andrea Schubert, Chemnitzer Str. 21, 17039 Blankenhof Tel.: 0151 50552505, E-Mail: andreaschubert1960@gmail.com jeden 3. Dienstag im Monat von 17 - 18 Uhr im Amt Neverin
Einwohnerzahl des Amtsbereiches	8.767 (Stand 31.12.2016)

Wie erreiche ich wen?	Telefon	E-Mail-Adresse
Leitende Verwaltungsbeamtin **Frau Niewelt**	039608 25138	p.niewelt@amtneverin.de
Leiter Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen **Herr Müller**	039608 25125	m.mueller@amtneverin.de
Personal/Lohn und Gehalt/Gremien **Frau Otte**	039608 25123	y.otte@amtneverin.de
Leiter Amtskasse **Herr Alexander**	039608 25115	n.alexander@amtneverin.de
Finanzbuchhaltung **Frau Köpsel**	039608 25113	t.koepsel@ amtneverin.de
Zentrale Verwaltung/Amtsblatt/Schulverwaltung **Herr Hamann**	039608 2510	p.hamann@amtneverin.de
Vollstreckung **Frau Kosin**	039608 25132	i.kosin@amtneverin.de
Steuern und Abgaben/Kindertagesstätte/Tagespflege **Frau Voigt**	039608 25120	s.voigt@amtneverin.de
IT-Service und Anlagenbuchhaltung **Herr Wojciak**	039608 25111	d.wojciak@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Bau und Ordnung **Herr Diekow**	039608 25122	a.diekow@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Wohngeld, Gewerbe) **Frau Müller**	039608 25117	j.mueller@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Wohngeld, Gewerbe) **Frau Beier**	039608 25127	a.beier@amtneverin.de
Feuerwehr, Fördermittel, Bauverwaltung **Frau Niestaedt**	039608 25129	ch.niestaedt@amtneverin.de
Bauleitplanung, Bauverwaltung **Frau Brinckmann**	039608 25137	s.brinckmann@amtneverin.de
Bauordnung, Gebäudemanagement, Bauverwaltung **Frau Schöning**	039608 25116	j.schoening@amtneverin.de
Straßenunterhaltung, Bauverwaltung **Herr Worbs**	039608 25119	g.worbs@amtneverin.de
Liegenschaften, Pachten **Frau Rübekeil**	039608 25114	c.ruebekeil@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Anzeigen **Frau Rohde**	039608 25121	p.rohde@amtneverin.de
Umwelt, Versicherungen, Gemeindearbeiter **Frau Thiele**	039608 25124	i.thiele@amtneverin.de
BMV-Wohnungsverwaltung	039608 26481 0395 4292560	info@bmv-nb.de

Der Amtsvorsteher, die Bürgermeister und Gemeindevertretungen gratulieren den Jubilaren im Oktober 2017

Blankenhof

OT Chemnitz

am 08.10.
Frau Ladendorf, Edeltraut — zum 85. Geburtstag

Brunn

am 18.10.
Frau Baabe, Erna — zum 75. Geburtstag

am 31.10
Herr Behm, Bernd — zum 70. Geburtstag

Neddemin

am 10.10
Herr Gaschler, Ernst — zum 75. Geburtstag

Neuenkirchen

am 17.10.
Herr Reit, Wolfgang — zum 75. Geburtstag

am 22.10.
Frau Güldner, Regina — zum 70. Geburtstag

OT Ihlenfeld

am 06.10.
Herr Groth, Bernd — zum 70. Geburtstag

am 24.10.
Herr Thoms, Peter — zum 70. Geburtstag

am 26.10.
Frau Rosenow, Rita — zum 75. Geburtstag

Neverin

am 05.10.
Frau Stüwe, Christa — zum 70. Geburtstag

Trollenhagen

am 05.10.
Frau Gau, Sigrid — zum 70. Geburtstag

am 30.10
Frau Manteuffel, Elsbeth — zum 75. Geburtstag

OT Buchhof

am 10.10.
Frau Grünwald, Ingrid — zum 80. Geburtstag

OT Podewall

am 03.10.
Herr Wessel, Günter — zum 75. Geburtstag

am 23.10
Frau Klementz, Sylvia — zum 70. Geburtstag

am 27.10
Herr Thiess, Joachim — zum 80. Geburtstag

Wulkenzin

am 11.10.
Herr Biernath, Heinz — zum 80. Geburtstag

am 15.10
Herr Walter, Günter — zum 70. Geburtstag

OT Neu Rhäse

am 30.10
Frau Budde, Helga — zum 80. Geburtstag

OT Neuendorf

am 01.10.
Frau Evert, Marianne — zum 80. Geburtstag

am 05.10.
Herr Winkler, Eckhard — zum 70. Geburtstag

am 07.10.
Frau Thörel, Ingrid — zum 70. Geburtstag

am 28.10.
Herr Dr. Lange, Hartmut — zum 70. Geburtstag

Mitteilung der Amtsverwaltung

Stellenangebot

Das Amt Neverin sucht zum 01.09.2018 eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten - Kommunalverwaltung

Die Ausbildung besteht aus praktischen und theoretischen Ausbildungsabschnitten (duales System). Während der dreijährigen Ausbildungszeit lernen Sie in der betrieblichen Ausbildung und der Beruflichen Schule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald die folgenden **Ausbildungsinhalte** kennen:

- Struktur, Stellung und Aufgaben des Ausbildungsbetriebes,
- Arbeitsorganisation und bürowirtschaftliche Abläufe,
- Informations- und Kommunikationssysteme,
- Verwaltungsbetriebswirtschaft (Haushalts- und Rechnungswesen, Beschaffung),
- Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren,
- Personalwesen.

Ergänzt werden die berufspraktische und die schulische Ausbildung durch den praxisbezogenen Unterricht am Kommunalen Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern (DbU). Gegenstand der Berufsausbildung in der **Fachrichtung Kommunalverwaltung sind mindestens die folgenden Fertigkeiten und Kenntnisse:**

- fallbezogene Rechtsanwendung
- Handeln in Gebieten des besonderen Verwaltungsrechts
- Kommunalrecht

Die monatliche Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAöD). Hinzu kommen die Jahressonderzahlungen und die vermögenswirksamen Leistungen sowie eine Abschlussprämie bei erfolgreich bestandener Ausbildung.

Folgende Eigenschaften sollten Sie mitbringen:

- einen guten Realschulabschluss,
- PC-Grundkenntnisse,
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit,
- freundliches und hilfsbereites Auftreten,
- Kontaktfreudigkeit und Zuverlässigkeit,
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit,
- gute Leistungen im Fach Deutsch,
- Motivation und Engagement.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **27.10.2017** an das Amt Neverin, Frau Niewelt, Dorfstraße 36, 17039 Neverin.

Das Verbrennen von Gartenabfällen - muss das sein?

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bevor alljährlich im Herbst und Frühjahr das vertraute, aber auch nicht immer beliebte Bild rauchender und stinkender Gartenfeuer in unseren Garten- und Wohnanlagen erscheint, in denen nicht nur pflanzliche Abfälle sondern auch schon mal der eine oder andere brennbar Abfall entsorgt wird, sollten wir uns im Sinne unserer Umwelt und auch der Beziehungen zu unseren Nachbarn fragen.

Gartenabfälle verbrennen - muss das sein?
Die Entsorgung von Abfällen regelt das Kreislaufwirtschaftsgesetz des Bundes.

Für Ausnahmen im Speziellen u.a. die Pflanzenabfall-Landesverordnung von Mecklenburg-Vorpommern. Grundsätzlich ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen **nicht** gestattet und die **Verwertung von Abfällen hat Vorrang vor deren Beseitigung.** Gemäß § 2 Abs. 1 der Pflanzenabfall-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern dürfen Pflanzenabfälle, die auf nicht gewerblichen genutzten Gartengrundstücken anfallen, nur vom 01. bis 31. März und vom 01. bis 31. Oktober werktags während zwei Stunden von 08:00 bis 18:00 Uhr verbrannt werden, wenn ein Kompostieren, ein Einbringen in den Boden, ein Verrotten lassen und eine Nutzung der von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern anzubietenden Entsorgungssysteme (z.B. Annahmehof in Ihrer Umgebung) nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Durch das Verbrennen von Gartenabfällen werden in nicht unerheblichem Maße immer wieder **Kleintiere getötet**, die sich in Grünschnitt- oder Laubhaufen schnell einnisten. Wer dennoch, trotz ökologischen Nachteilen, nicht auf das Verbrennen von Gartenabfällen verzichten kann, muss unter Einhaltung des Wohls der Allgemeinheit folgendes beachten.

1. Es dürfen nur die auf eigenem Grundstück anfallenden pflanzlichen Abfällen verbrannt werden, die nicht im Rahmen der gärtnerischen Bewirtschaftung entsorgt werden können (z.B. Baumschnitt mit Pilzbefall oder das Kastanienlaub wegen der Rosskastanienminiermotte)
2. Frischer Rasen bzw. frischer Strauch- und Baumschnitt dürfen wegen der hohen Rauchentwicklung grundsätzlich nicht verbrannt werden.
3. Das Verbrennen von Holzabfällen aus lackiertem, gestrichenem oder mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz, mit Teer oder Dachpappe verunreinigtes Abbruchholz, Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten, Möbel u. dgl. ist **wegen der Entwicklung von giftigen Verbrennungsgasen verboten.**
4. Zum Schutz von Kleinlebewesen dürfen keine brandbeschleunigenden Stoffe (wie Benzin) eingesetzt werden (**geringe Mengen** Papier oder Pappe zum Anzünden sind erlaubt).
5. Die pflanzlichen Abfälle werden am Verbrennungstag umgelagert oder erstmalig aufgeschichtet.
6. Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 300 m zu Alten- und Pflegeheimen sowie während der jeweiligen Öffnungszeiten zu Kindertagesstätten, Großtagespflegestellen, Schulen, Schulhorten und vergleichbaren Einrichtungen gewahrt.
7. Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 100 m zu Autobahnen, Bundesstraßen sowie 15 m zu sonstigen zum Aufenthalt von Personen bestimmten Gebäuden gewahrt.
8. Löschmittel sollten immer bereitgehalten werden.
9. Bei starker Rauchentwicklung oder bei Funkenflug ist das Feuer unverzüglich zu löschen.
10. Das Feuer ist bis zum Erlöschen der Glut zu beaufsichtigen.
11. Nach dem Verbrennen sind die erkalteten Aschereste ordnungsgemäß über die Hausmülltonne zu entsorgen.

Bei anhaltender Trockenheit (Waldbrandgefahrenstufen 4 und 5) sowie starkem Wind, ab Windstärke 6, ist das Verbrennen grundsätzlich verboten.

Ihr Fachbereich Bau und Ordnung

Kirchliche Nachrichten

Emmaus-Kirchengemeinde Staven

Gottesdienste
Sa. 23.9.2017,
14:00 Uhr Dorfkirche Neuenkirchen - Familiengottesdienst zum Erntedank; anschl. Erntecafé auf dem Albrechtshof
So. 1.10.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Trollenhagen
Fr. 6.10.2017,
19:00 Uhr Dorfkirche Podewall, Musikalisches Gebet
So. 8.10.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Rossow, M. Steinsiek
So. 15.10.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Roggenhagen
So. 22.10.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Ihlenfeld
So. 29.10.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Rossow
Di. 31.10.2017,
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag, St. Johannes, NB
So. 5.11.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Neddemin
So. 12.11.2017,
10:30 Uhr Dorfkirche Roggenhagen

Für Kinder und Jugendliche
Seit dem ersten August arbeitet Ariane Westphal auch noch in Neustrelitz als Gemeindepädagogin.
Gemeinsam Gitarre spielen für Mädchen ab 11 Jahren: Pfarrhaus Staven, Zeit Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr
Aktionstag zum Erntedank, Ab 10 Jahren**;** 23.9.2017, 9:00 - 15:00 Uhr Neuenkirchen
Team Emmaus, Sa., 14. Oktober, Reformation (Ort und Zeit werden bekannt gegeben)

Erntedankgottesdienst, 23.9. Neuenkirchen Beginn um 14 Uhr in der Kirche. Erntefreuden und -rekorde aus dem eigenen Garten können gern für den Altarschmuck geliehen werden. Bitte bei Frau Kell, Neuenkirchen melden.

Free WLAN – Der KonfiTag zur Reformation
Alle reden von Luther und Reformation. Aber was hat das mit mir zu tun? Finde es heraus und verbinde Dich mit dem WLAN der FREIHEIT GOTTES:
W wie Welt gestalten
L wie Liebe weitergeben
A wie Angenommen sein
N wie Neu Anfangen können
Am Sa., 7.10.2017, von 9:30 - 15:30 Uhr in der Friedenskirche, Semmelweisstraße 50, 17036 Neubrandenburg (am Klinikum).

Singen für die Seele
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen neuer und bekannter christlicher Lieder. Eher Radio als Bach. Eher Lagerfeuerromantik als Konzertkirche. Aber mit Freude und Herzblut. Die Seele tankt auf. Der Körper entspannt. **Jeden Dienstag, 19 Uhr, Pfarrhaus Staven.**

Für Menschen mit Lebenserfahrung
Das **Begegnungscafé Staven** öffnet immer **am ersten Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Staven** seine Türen**. Der Pastor holt ab 13:30 Uhr ab.**
Allerhand Arbeit 4. Oktober, Pfarrhaus Staven
Sport für den Kopf 1. November, Pfarrhaus Staven

Crashkurs für Taufpatinnen und Taufpaten
Sie wurden gefragt und haben Ja gesagt. Bei der Taufe ist alles gut gegangen. Der Pastor war freundlich. Die Feier war toll. *Oder:* Die Taufe steht bevor. Sie haben Ihre Bescheinigung. Doch was soll man da eigentlich machen? **Do., 19.10.; 19:00 Uhr; Dorfhaus Ihlenfeld. Bitte bringen Sie Ihre Patenurkunde mit.**

Pilgertag im Datzetal: Leben im Herbst (4.11.2017)
Aufbrechen - Einen Fuß vor den anderen setzen - Den Balast ablegen - Den eigenen Rhythmus spüren - Den Kopf freimachen - Neue Fragen statt alter Antworten - dem Lächeln Gottes begegnen. Beten ohne Worte. Aber mit dem Körper. Geführte Pilgerwanderung durch das Datzetal im Herbst. Dauer:ca. 6-7h. Mit geistlichen Impulsen und einem einfachen Mittagessen. Auch für Anfänger geeignet.
Start: 9:00 Uhr Pfarrhaus Staven.
Ende: ca. 16:00 Uhr Pfarrhaus Staven.
Beitrag für Essen und Trinken: 3 EUR. Warme Kleidung, die auch einen Regenschauer aushält und festes Schuhwerk erforderlich. *Bitte Voranmeldung bei Pastor Martin Doß. Tel.: 039608 20021 (auf den Anrufbeantworter sprechen).*

Martinsfest
Martin war ein römischer Soldat und Christ. Im bitteren Winter teilte er seinen schützenden Mantel mit einem Obdachlosen und rettete ihn vor dem sicheren Tod. Er widmete sich der Hilfe für Menschen in Not und wurde so der erste Heilige, der aufgrund seines vorbildlichen Lebens Menschen zur Nachahmung inspirierte. Erleben Sie am Freitag, 11. November um 18 Uhr die Geschichte des Heiligen. Reihen Sie sich anschließend mit Ihrer Laterne in den Umzug ein.
Fr. 11.11.; 18 Uhr; Kirche Roggenhagen anschließend Laternenumzug und Imbiss

Die kluge Magd - Ein Filmprojekt zum Lutherjahr: Premiere
Hans Erdmann kann seine Pacht nicht bezahlen. Der Gutsherr will Klara. Klara liebt Georg. Dann kommt auch noch Martin Luther und bringt das Dorf auf Trab. Die Komödie zwischen historischem Kostümfilm und Bauernschwank wird Ihnen präsentiert von der Schauspielgruppe Staven.
Aufführungen:
Sa., 7. Oktober, Feuerwehr Staven, 18:00 Uhr
Mi., 18. Oktober, Dorfhaus Trollenhagen, 15:30 Uhr
Neddemin:
Termin wird noch bekanntgegeben.
Fr., 20. Oktober, Kiek In Neuenkirchen, 19:00 Uhr
Di., 31. Oktober Reformationstag, KTO Neverin, 18:30 Uhr
Auftakt: Fr. 6. Oktober, 19:00 Uhr Dorfkirche Roggenhagen - Lutherfilm

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Marien Friedland

Gottesdienste im September

So., 24.09.
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Brunn
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — St. Marien Friedland
Mi., 27.09.
13:00 Uhr Erntedankgottesdienst — SWP Friedland
Fr., 29.09.
14:00 Uhr Erntedankgottesdienst — Kirche Dahlen

Gottesdienste im Oktober

Erntedank, So., 01.10.
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Liepen
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Roga
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — St. Marien Friedland
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Schwanbeck
Mi., 04.10.
15:00 Uhr Gottesdienst — Pflegeheim Lübbersdorf
So., 08.10.
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Salow
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — St. Marien Friedland
So 15.10.
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Genzkow
09:00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Klockow
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — St. Marien Friedland
10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl — Kirche Lübbersdorf

Aktuelles aus den Gemeinden

BESERITZ

Bürgermeister: Christian Legde (CDU)
1. Stellvertreter: Bernd Schulz (CDU)
2. Stellvertreter: Lothar Zingelmann (CDU)

☎ 039601 / 28 20
Eiwohner gesamt: 117

Sprechzeiten: nach telefonischer Terminabsprache

Landfrauen der Ortsgruppe Beseritz unterstützen nicht nur Kulturspektakel zur "Austköst" am 7. Oktober in Beseritz"

Die Vorbereitungen, der schon bereits zur Tradition gewordenen Austköst, am 7. Oktober, laufen auf Hochtouren. Nach einem ökumenischen Erntedankgottesdienst, der am Samstag um 10:30 Uhr, in der Kirche zu Beseritz gehalten wird, erwartet die Besucher auf dem mit alten Gerätschaften dekorierten Festplatz vor dem Gutshaus und im Innenbereich des Hauses, ein buntes kulturelles und kulinarisches Angebot. So kann man im Schlosskaffe verweilen und bei Klaviermusik, Kaffee und hausbackenen Kuchen stimmungsvolle Fotografien und Ölbilder betrachten.

Ab 11:30 Uhr hält die Schlossküche einem deftigen Wildgulasch mit Kartoffeln und Klößen in unserem Freiluftrestaurant bereit. Ponyreiten und die beliebte Strohhüpfburg werden auch in diesem Jahr nicht fehlen. Das viel versprechende große Kuchenbüfett der Landfrauen wird ca. 13:30 Uhr eröffnet. Zeitgleich beginnt ein bunt gestricktes kulturelles Programm.

Am 1. Oktober 2017, zum Landeserntedankfest, welches in diesem Jahr in Siedenbollentin stattfindet, hat die Landfrauengruppe Beseritz, zu der auch 2 Frauen aus der Festgemeinde zählen, die ehrenvolle Aufgabe, die Erntekrone zu binden. Diese wird nach dem Festumzug, von der Vorsitzenden des Land Frauen Verbandes, Frau Dr. Heike Müller, an den Minister, Dr. Till Backhaus, übergeben. Anschließend werden die Gäste des Landeserntedankfestes wieder mit Kaffee und Kuchen durch die Beseritzer Landfrauen verwöhnt.

Ulrike Legde

BRUNN

mit den Ortsteilen Dahlen, Roggenhagen, Ganzkow

(01 72 / 350 20 71)
Einwohner gesamt: 1.057

Bürgermeister: Christian Schenk (UD)
1. Stellvertreter: Hartmud Anner (CDU)
2. Stellvertreter: Dieter Schultz (UD)

Sprechzeiten: jeden Dienstag 17.00–18.00 Uhr

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Brunn sucht zum 01.12.2017 einen/eine

Gemeindearbeiter/Gemeindearbeiterin

Diese Stelle ist unbefristet.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden, Vergütung: gemäß TVöD. Der Arbeitsort ist die Gemeinde Brunn mit den Ortsteilen Dahlen, Ganzkow, Roggenhagen.

Die Bewerber sollen folgende Voraussetzungen erfüllen:
- technisches Grundverständnis und handwerkliche Fähigkeiten mit Erfahrungsnachweis
- Führerschein Klasse BE, C (alternativ DDR-Führerschein mind. Klasse B)
- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Teamfähigkeit werden vorausgesetzt
- Selbstständiges Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit im Sommer und Winter (auch Bereitschaftdienst)

Ihre Aufgaben im gesamten Gemeindegebiet sind:
- Einhaltung der allgemeinen Ordnung und Sauberkeit
- Pflege der öffentlichen Grün- und Parkanlagen
- Pflege und Wartung von Spiel- und Sportplätzen
- Kontrolle der Straßenbeleuchtung, Teiche, Regeneinläufen usw.
- Reparatur- und Hausmeistertätigkeiten
- Pflege, Wartung, Reparatur und Bedienung der Gemeindetechnik
- Winterdienst

Sollten Sie Interesse haben, reichen Sie bitte Ihre **aussagefähigen Bewerbungsunterlagen** bis zum 30.09.2017 wie folgt ein:

Gemeinde Brunn
über Amt Neverin, FB Personal
Dorfstraße 36
17039 Neverin

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht übernommen. Um eine zügige Bearbeitung Ihrer Unterlagen gewährleisten zu können, sollte Ihrer Bewerbung ein entsprechend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt sein. Anderenfalls gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir diese nach Beendigung des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

Schöne Erneuerungen in der Kita „Storchennest“ in Brunn

Die Kinder und Erzieher waren nach der Sommerpause sehr erfreut über die vielen Umbaumaßnahmen in ihrer Einrichtung.

Ein Bad wurde um zwei Toilettenkabinen und zwei Handwaschbecken für die Hortkinder erweitert. Es ist auch insgesamt größer und heller geworden und wurde von den Kindern begeistert aufgenommen. Diese Arbeiten erledigte die Firma „Bierkandt“ aus Neubrandenburg. Die Arbeiten zum Innenausbau hat der Gemeindearbeiter Martin Gohla übernommen.
Weiterhin erhielten wir um das gesamte Hofgelände einen neuen Zaun. Für unseren Spielplatz wurde uns von der Firma „Potts“ aus Zwiedorf eine neue Holzumrandung für den Sandkasten gesponsert. Darüber freuen sich besonders unsere jüngsten Kinder, die sie sofort als Sitzbank eingeweiht haben. Außerdem wurde auf der Spielwiese eine große Weide als Schattenspender gepflanzt.

Für möchten uns auf diesem Weg bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.
Wir freuen uns über diese Umbauarbeiten, da sie zum Wohlbefinden aller Kinder und Erzieher beitragen und die Gestaltung des Tagesablaufes in der Kita verschönern.

Das Kita-Team

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Amtsverwaltung und der Gemeinden im Amtsbereich. Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint zehnmal im Jahr. Das amtliche Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Die Heimat- und Bürgerzeitung „Neverin Info“ kann gegen Gebühr über den Verlag + Druck LINUS WITTICH KG bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Neverin, Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher, Verantwortlich für eingesandte Beiträge: Die Verfasser
Redaktion: Paul Hamann, Tel.: 039608/2510, Mail: amtsblatt@amtneverin.de, Eingesandte Beiträge werden nur mit Unterschrift bearbeitet. Es wird kein Honorar gezahlt. Abonnement über den Verlag möglich.
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Auflage: 4.200 Exemplare

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. Oktober 2017.
Redaktionsschluss ist der 9. Oktober 2017

NEUENKIRCHEN

mit den Ortsteilen Ihlenfeld, Luisenhof, Magdalenenhöh

Mobil: 0170 / 3 81 18 98
Einwohner gesamt: 1.109

Bürgermeister: Horst Ritschel (CDU)
1. Stellvertreter: Falk Wiskow (CDU)
2. Stellvertreter: Max Albrecht (CDU)

Sprechzeiten:
jeden letzten Dienstag im Monat
18.00–18.30 Uhr im Gemeindehaus Ihlenfeld

Jagdgenossenschaft Ihlenfeld

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder recht herzlich zur Versammlung der Jagdgenossenschaft **Ihlenfeld** ein. Die Sitzung findet **am Freitag, dem 20.10.2017 um 18:30 Uhr bei Herrn Max Albrecht in der „Alten Werkstatt“ Neubrandenburger Str. 1, 17039 Neuenkirchen** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der vertretenden Flächen
3. Abstimmung über die Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Änderungen zum Jagdpachtvertrag
7. Annahme des Jagdpachtvertrages
8. Sonstiges
9. Schlusswort

Alle Grundstückseigentümer der Gemeinde, deren Flächen in den gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Gemarkung **Ihlenfeld** liegen, sind zum oben genannten Termin herzlich eingeladen.
Änderungen sind mit aktuellem Grundbuchauszug anzuzeigen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Neuenkirchen

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder recht herzlich zur Versammlung der Jagdgenossenschaft **Neuenkirchen** ein. Die Sitzung findet **am Freitag, dem 20.10.2017 um 18:30 Uhr bei Herrn Max Albrecht in der „Alten Werkstatt“ Neubrandenburger Str. 1, 17039 Neuenkirchen** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der vertretenden Flächen
3. Abstimmung über die Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Änderungen zum Jagdpachtvertrag
7. Annahme des Jagdpachtvertrages
8. Sonstiges
9. Schlusswort

Alle Grundstückseigentümer der Gemeinde, deren Flächen in den gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Gemarkung **Neuenkirchen und Luisenhof** liegen, sind zum oben genannten Termin herzlich eingeladen.
Änderungen sind mit aktuellem Grundbuchauszug anzuzeigen.

Der Vorstand

NEVERIN

mit dem Ortsteil Glocksin
Telefon: 039608 / 26 19 4

Einwohner gesamt: 1.033

Bürgermeister: Helmut Hesse (CDU)
1. Stellvertreter: Rüdiger Wink (CDU)
2. Stellvertreter: Franz Nebe (CDU)

Sprechzeiten: dienstags 14.00 - 17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Neverin

Wasserturmfest Neverin - Ein Rückblick

Am zweiten Augustwochenende fand unser traditionelles Wasserturmfest in Neverin statt. Wer anfangs noch glaubte, dass das Wetter für nasse Füße sorgt, wurde glücklicherweise eines Besseren belehrt, denn pünktlich zum Beginn um 14 Uhr klarte es auf und blieb den Rest des Tages weitestgehend trocken. So blieb die Regenkleidung unseren Bauernkeglern vorbehalten, die bereits morgens mit ihrem Turnier starteten und zeitweise Wetterfestigkeit beweisen mussten. Der Spaß kam dabei trotzdem nicht zu kurz, das haben alle Spieler erstklassig bewiesen. Der begehrte Wasserturmpokal ging übrigens in diesem Jahr an das Team „Klapper AG“ aus Neddemin.

Der Nachmittag begann dann mit einem reichhaltigem Kuchenbuffet und Kaffee, organisiert und vorbereitet durch viele fleißige Damen des Neveriner Dorfclubs. Wer sich dann einen Platz im Festzelt gesichert und mit Selbstgebackenem versorgt hat, konnte die Magicshow von Zauberer und Großillusionist Felix Jenzowsky verfolgen. Eine gute Dreiviertelstunde sorgten Tricks, Illusionen und Zauberei für Staunen und zahlreiche Lacher im Publikum. Auch Gäste wurden nicht verschont und durften hautnah erleben, wie sie mal mehr und mal weniger freiwillig Teil der Zauberei wurden.

Währenddessen gab es auf dem Sportplatz am KTO für unsere kleinen Gäste viel zu erleben. Clown Flori sorgte mit seinem Kinderkarussell und ausgefallener Ballonkunst für fröhliche Gesichter. Die Kameradinnen und Kameraden der FFw Neverin ließen die Kinder mit ihrem Hindernislauf sportlich aktiv werden und präsentierten den Interessierten ihre Technik und das Feuerwehrfahrzeug.
Ehrgeizig wurden viele Teilnehmer am Schießstand des Schützenvereins Burg Stargard. Im Rahmen unseres Schützenwettbewerbes konnten Jugendliche und Erwachsene ihr Können mit dem Luftgewehr unter Beweis stellen. Die besten Schützen in den Kategorien U18, Frauen und Männer wurde im Festzelt prämiert und mit Pokalen ausgezeichnet.

Musikalisch ging es dann am Abend mit der Summer Sun Band im Festzelt weiter. Bereits kurz nach Beginn war das Zelt prall gefüllt und die Tanzfläche belegt. Den richtigen Riecher bewies die Band mit ihrer Musikauswahl, denn bis spät in die Nacht war die Stimmung durchgehend erstklassig und die Tanzlust der Neveriner riss nicht ab.

Zusammenfassend lässt sich der Tag als durchaus gelungen und vielseitig gestaltet einschätzen. Die Neveriner und ihre Gäste haben einmal mehr bewiesen, dass sie Spaß haben und feiern können. An dieser Stelle daher ein großes Dankeschön an alle Gäste für die mitgebrachte gute Laune, an die Künstler, Schausteller, Organisatoren, Sponsoren und vielen fleißigen Helfern. Wer schon jetzt Ideen, Vorschläge und Anregungen für das Wasserturmfest 2018 loswerden möchte, ist herzlich eingeladen dies zu tun. Die Mitglieder des Kulturausschusses der Gemeindevertretung nehmen diese gern entgegen.

Ihr Nico Klose
Gemeindevertretung Neverin
Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Sport und Spaß im Neveriner Dorfclub

August 2017

Das Bauernkegeln und die Müritzfahrt waren Höhepunkte im Vereinsleben.
Die Werbetrommel für das Turnier im **Bauernkegeln** war erfolgreich gerührt worden – 14 Mannschaften traten an. Den 8 Teams aus Neverin standen Mannschaften aus Neddemin, Woggersin und Wulkenzin gegenüber. Mit zunehmender Beliebtheit dieses Sportes steigen auch die Aktivitäten in den umliegenden Gemeinden und in Neverin selbst. Leider war uns der Wettergott nicht hold, sodass ernsthaft überlegt wurde, das Turnier abzusagen. Die Begeisterung der angereisten Teilnehmer war aber so groß, dass den Regenschauern getrotzt wurde. So erwiesen sich der Regenumhang und die Gummistiefel als recht zweckmäßig, wenn auch teilweise hinderlich. Die ganz Eisernen bestanden den Tag in kurzer Hose mit Shirt.

Die Spielansetzungen wurden ausgelost, sodass Chancengleichheit bestand. In den Gruppenspielen setzten sich nicht nur die alten Hasen an die Spitze. Einige Male mussten Stechen durchgeführt werden, weil die gleiche Punktzahl erreicht wurde. Die Neulinge starteten gleich bis an die Spitze! Zum sicheren Werfen gehört auch das Quäntchen Glück. Das gehörte in diesem Jahr der „Klapper AG“ aus Neddemin. Im Endspiel hatten die „Felsen“ aus Neverin das Nachsehen. Mit großem Jubel ging der Wanderpokal wieder nach Neddemin. Dritter wurden die „Dreamboys“, auch aus Neddemin. Damit wurde der Anreiz der Neveriner angestachelt, im nächsten Jahr die Miniserie der Neddeminer zu unterbrechen und den Pokal zurückzuholen.

Müritzfahrt

In den Vorjahren hatten die Ausflüge im Sommer stets mit dem Wasser zu tun. Diesmal blieben wir an Land und gingen mit dem Fahrrad im Müritz Nationalpark auf Tour. Unser Weg führte uns vom Markt in Waren nach Federow. Angeregt durch die Erläuterungen im Informationszentrum vor der Webcam des Adlerhorstes nahmen wir an einer Adlersafari teil. Unsere Führerin vermittelte reichliche Fakten zur Natur und zu den Bemühungen, den Naturschutz zu sichern. Leider war der Adlerhorst auf dem Strommast nicht besetzt. Dafür sahen wir vom Beobachtungsstand am See die Adler kreisen. Wenn auch nur für einen Augenblick, stand dann zum Erstaunen der Wanderer ein Damhirsch auf dem Weg und zeigte seine schönen Schaufeln. Nach dem Rückmarsch war die Hörspielkirche unser Ziel. Aus dem großen Programmangebot hörten wir lustige Momentaufnahmen über deutsche Gewohnheiten aus dem Mund eines syrischen Schriftstellers, die manches Schmunzeln erzeugten. Ohne große Hektik, gestärkt durch einen kräftigen Imbiss, gelangten wir wieder zurück nach Waren. In gemütlicher Runde, bei Kaffee, Kuchen und Eis mit Blick zum Hafen, endete ein unterhaltsamer und entspannter Ausflug.

SPONHOLZ

mit den Ortsteilen Warlin, Rühlow

☎ 0395 / 7 07 20 80

Einwohner gesamt: 735

Bürgermeister: Ralph-Günter Schult (CDU)
1. Stellvertreter: Birgit Wuschke (CDU)
2. Stellvertreter: Annette Springer

Sprechzeiten: jeden 2. und 4. Dienstag 17.00–19.00 Uhr in der Neubrandenburger Str. 12, sonst nach telefonischer Absprache

STAVEN

mit dem Ortsteil Rossow

☎ 039608 / 2 11 59
Mail: pboehm2@t-online.de
Einwohner gesamt: 415

Bürgermeister: Peter Böhm (CDU)
1. Stellvertreter: Ingrid Petrosche (CDU)
2. Stellvertreter: Wilhelm Göhrs (CDU)

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0151/40778177

Dorfclub Staven

Information zu den geplanten Veranstaltungen bis zum Jahresende 2017

September:
23.09.17 Romménachmittag ab 15:00 Uhr im Dorfclubraum für jedermann
24.09.17 Besuch der Handarbeitsmesse in Neubrandenburg

Oktober:
07.10.17 Filmveranstaltung im Gemeinderaum der Feuerwehr: „Die schlaue Magd“ - hergestellt durch die Filmtheatergruppe der Kirchgemeinde Staven (gemeinsame Veranstaltung mit dem Dorfclub ab 18:00 Uhr, ein Imbiss wird angeboten) - Anmeldungen sind nicht notwendig
14.10.17 Pilzwanderung, nähere Information erfolgt im Aushang der Gemeinde
21.10.17 Bowling in Friedland: 17:00 - 19:00 Uhr mit anschließendem Abendessen - Anmeldung ist notwendig
28.10.17 Romménachmittag ab 15:00 Uhr im Dorfclubraum für jedermann

November:
18.11.17 Romménachmittag ab 15:00 Uhr im Dorfclubraum für jedermann
25.11.17 Weihnachtsbasteln ab 14:00 Uhr im Dorfclub für jedermann ohne Anmeldung
28.11.17 Keramikgestaltung in der Töpferei Languth (Brushen) - 14:00 Uhr in Sadelkow

Dezember:
09.12.17 Seniorenweihnachtsfeier ab 15:00 Uhr im Gemeinderaum der Feuerwehr - (Einladungen mit weiteren Informationen folgen)
16.12.17 Romménachmittag ab 15:00 Uhr im Dorfclubraum für jedermann

Jeden Dienstag ab 15:00 Uhr sind alle interessierten Stavener zum kreativen Gestalten in die Räumlichkeiten des Dorfclubs recht herzlich eingeladen.

Achtung: Die im Amtsblatt vom 19.08.17 angekündigte Filmveranstaltung durch die Kirchgemeinde Staven am 16.09.17 entfällt und wird am 20.01.18 nachgeholt!

Anfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an Frau U. Müller Tel: 20210

Wir freuen uns auf Sie!

U. Müller
Dorfclub

ZIRZOW

Büro ☎ 0395 / 5 82 32 46
Privat ☎ 0395 / 5 84 19 94
Einwohner gesamt: 322

Bürgermeister: Waltraut Nath (CDU)
1. Stellvertreter: Joachim Ader (CDU)
2. Stellvertreter: Hartmut Schulz (CDU)

Sprechzeiten: dienstags 13.00–14.00 Uhr im Gemeindebüro Zirzow, Schulstr. 10

Die Fahrt ins Gurkenland

Wir wollten schon immer wissen, wie die Gurken ins Glas oder in die Büchse kommen. Nicht lange überlegt, buchten wir die Tagesreise in den Spreewald und am 24.07.2017 war es dann soweit. Wir fuhren sehr früh los, machten unterwegs Kaffeepause und kamen vormittags in der Konservenfabrik „ Spreewälder Rabe „ an. Eine Mitarbeiterin erzählte über diesen Betrieb und führte uns durch den Produktionsbereich. Es war sehr interessant, welchen Weg die Gurken von der Annahme bis zur Ausgabe durchlaufen.
Wir begaben uns zur Gurkenverkostung mit anschließendem Werksverkauf. Danach fuhren wir mit dem Bus nach Lübbenau zur Tschu-Tschu-Bahn, die uns durch die Stadt zum Kahnanleger brachte.
Wie immer spielte das Wetter, 26° und Sonne satt, mit. Die Kahnfahrt war super und wir steuerten Lehde an, um Mittag zu essen.
Gegen halb drei fuhren wir zurück nach Lübbenau, bummelten durch die Stadt in Richtung Gaststätte, wo wir unseren Kaffee tranken und fuhren gegen halb fünf zurück nach Hause.

Die Sportfreunde Zirzow

Für Plattsnackers

Snack mal n`n bäten platt

„Väl Minschen hett he dat Hart fröhlich makt,“
Arnold Hückstädt hett dissen Satz an den`n Anfang von siene Biographie oewer Rudolf Tarnow stellt. Un dat is doch so, näben Fritz Reuter is Tarnow uns bekanntester plattdüütscher Verteller.

Vör 150 Johrn is Rudolf Tarnow in Parchim geburn
Dit Jubiläum bröchte mi nu up de Idee, ees wedder an em to erinnern. Sien Vadder wier een Schooster. Rudolf Tarnow hett ümmer wedder betont, dat sien Vadder em väl oewer de Geschicht von siene Heimat vertellt hett un em de Natur nah bröcht hett. „Mien Vadder künn mi keen grötter Freud maken, as wenn he Sünndagsnahmiddag nah`t Fell güng un mi mitnehm. Denn würd uns Acker besehn, woans de Roggen stünn un up de Tüften all hüpt warn künnen un ob noch Wadder in de Wisch stünn, un denn künn ick fragen wat ick wull, mien Vadder wüsst oewer allet Bescheed. He höól denn ne richtige Schoolstunn mit mi af un ick heff väl von em profitiert.“
Väle von uns Ölleren denken bi disse Erinnerungen villicht uk an ehr eegene Kinnertiet. Mien Mudding hett uns all ümmer vertellt, dat jeden Sünndachnahmiddag nah de Kirch een Spaziergang mit de ganze Familie anseggt wier. Unkels un Tantens un meist noch mihr ut de Verwandschaft kämen mit. Miene Oma hett an disse Tradition fasthollen, obwoll de Kinnings, as se een bäten grötter wiern, männichmol leefer wat anners makt harn. Un ick erinner mi an miene Spaziergänge as Kind un as junge Diern mit mien Opa. Jeden Dach güng he mit sien Fründ Fritz oewer de Feller un in Gägensatz to Tarnow geföhl ehr dat manchmal nich, wat se up de grooten LPG-Feller dor to sehn kriggten.
De Minschen ut Mäkelborg wiern de Hauptpersonen in Tarnow siene Riemels.

Een lüttet Gedicht von Rudolf Tarnow, dat man sich to Harten nähmen süll.

Mötst di nich argern
Mötst di nich argern, hett keenen Wiert.
Mötst di blot wunnern, wat all passiert.
Mötst ümmer denken, de Welt is nich klauk.
Jeder hett Grappen, du hest se ok!

Mötst di nich argern, hett keenen Sinn.
Wardt di blot schaden, un bringt nix in.
Ward an di fräten as Qualm un Rook.
Is`t nahst vergäten, büst grad so klauk!

Mötst di nich argern, is Unrecht di dahn.
Haug mal up`n Disch, un gliek is`t vergahn.
Kort is dien Läben un lang büst du dod.
Minsch blot nich argern, nee lachen deiht good!

Rudolf Tarnow besöcht in Parchim de School un makt eene koopmännische Utbildung. Un he geht sogar ees wech ut sein Mäkelborg, nämlich een poor Jahr nah Fulda. 1887 beginnt sein Wehrdienst in dat Mecklenburgische Dragonerregiment in Parchim un dornah beschlütt he bi`t Militär to blieben.
In de Johrn von 1911 bet 1918 entstahn de 6 Bände von de Burkäwers. Dormit ward he in sein Heimatland sihr bekannt. Dat gifft woll kuum eenen Plattdüütschen in uns Land, de nich all ees Riemels von Tarnow lesen hett. Ümmer wedder kann`n schmunzel doroewer. He kennt siene Mäkelborger ganz genau, ehr Stärken un Schwächen un doroewer vertellt he.
Bi´n nächsten Mal kieken wi dann ees in de Burrkäwers.

Marie-Luise Beier

Öffentliche Bekanntmachungen

der Ministerien, der Gerichte, des Landratsamtes, des Amtes Neverin und der Gemeinden, des Bauamtes sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Blatt 1 Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Blankenhof für das Haushaltsjahr 2017

Gemeinde Blankenhof

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Blankenhof für das Haushaltsjahr 2017

Die Gemeinde Blankenhof hat in ihrer Sitzung am 20.04.2017 die Haushaltssatzung der Gemeinde Blankenhof für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.
Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern der Rechtsaufsicht mit Schreiben vom 26.04.2017 angezeigt worden.
Sie enthält genehmigungspflichtige Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntmachung während der Öffnungszeiten, im Amt Neverin, Zimmer 22, öffentlich aus.
Die Bekanntmachung der Satzung erfolgt auf der Homepage des Amtes Neverin unter dem Bereich: „Bekanntmachungen/ Satzungen der Gemeinden/Satzungen“.

Müller
Fachbereichsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Licht als Lebenselixier

Gesunde Materialien, ein angenehmes Raumklima und viel natürliches Tageslicht: Auch das Wohnumfeld, in dem man sich täglich aufhält, entscheidet über das Wohlbefinden. Immer mehr Menschen wollen dabei im Einklang mit der Natur leben. Sie setzen auf nachhaltige Baustoffe wie Holz, bevorzugen warme erdige Farben wie Beige- oder Brauntöne und holen sich möglichst viel Tageslicht in die eigenen vier Wände. Denn Licht ist das, was einen Raum erst gemütlich macht. Deshalb sollte diesem Lebenselixier genauso viel Aufmerksamkeit geschenkt werden wie der Auswahl von Möbeln, Tapeten oder Bodenbelägen. Natürliches Tageslicht hat einen hohen Blauanteil und aktiviert den Organismus und die Leistungsfähigkeit. Es tut Körper und Seele gut und ist ein entscheidender Wohlfühlfaktor. Doch großzügige Fensterflächen haben auch Nachteile: Im Sommer fällt es schwer, einen kühlen Kopf zu bewahren, im Winter blendet tiefstehendes Sonnenlicht. Zudem gewähren die großen Glasflächen Nachbarn und Passanten einen freien Blick in die Privatsphäre. Wer nur die Vorteile von natürlichem Licht genießen will, kann seine Fenster mit modernen Rollläden mit Lichtschienen ausstatten. „Ihre löchrige Struktur lässt auch bei heruntergelassenem Rollladen noch Tageslicht in die Innenräume einfallen“, weiß Norbert Wurster, Technischer Leiter bei Schanz, dem Spezialisten für maßgenaue Beschattungslösungen. Viele Informationen und Expertentipps für moderne Beschattungslösungen gibt es beispielsweise unter www.rollladen.de. djd

Foto: djd/Schanz Rollladensysteme

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?
Wir informieren Sie in einem Gespräch!
Seit 1993 Immobilienmakler in der Mecklenburgischen Seenplatte und im Uecker-Randow-Gebiet, von Neubrandenburg bis Szczecin!
HORN IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler seit 1993!
TOP IMMOBILIEN MAKLER 2016 NEUBRANDENBURG
FOCUS DEUTSCHLANDS GROSSTE MAKLER BEWERTUNG
Tel.: 0395 5 70 66 69 • www.horn-immo.de

NATÜRLICH JEDEN TAG. STADTWERKE SCHWERIN
meckpommGAS
meckpommSTROM
Frische Energie für Mecklenburg-Vorpommern
• Strom und Gas von den Stadtwerken Schwerin
• günstige Preise
• Preisgarantie für die Erstlaufzeit
• attraktiver Neukundenbonus
Mehr Informationen unter
Telefon 0385 633-1634 • www.meckpommSTROM.de

- Anzeige -

meckpommGAS – ein regionales Energieprodukt der Stadtwerke Schwerin

Seit 25 Jahren versorgen die Stadtwerke Schwerin nicht nur Privat- und Geschäftskunden in Schwerin, sondern inzwischen auch in zahlreichen Regionen Deutschlands zuverlässig mit Energie.

Kosten sparen durch Preisvergleich
In Vorbereitung auf die kältere Jahreszeit ist es besonders für Eigenheimbesitzer sinnvoll die Heizung überprüfen zu lassen und so abzusichern, dass die Anlage effektiv arbeitet. So können in der Herbst- und Winterzeit Energiekosten gespart werden. Weiteres Einsparpotenzial ergibt sich häufig auch aus dem Gasliefervertrag. Ein Preisvergleich lohnt sich!

Mit meckpommGAS bieten die Stadtwerke Schwerin eine günstige und zuverlässige Gasversorgung. Neukunden erhalten einen attraktiven Neukundenbonus und eine Preisgarantie (ausgenommen sind staatlich veranlasste Preisbestandteile) für die gesamte Erstlaufzeit. Interessierte können den Preis für meckpommGAS ganz einfach und schnell über den Preisrechner auf www.meckpommGAS.de berechnen und ganz bequem online wechseln.

Naturschutz mit meckpommGAS
Für alle, die sich neben einer günstigen Gasversorgung auch für den Naturschutz einsetzen möchten, bieten die Stadtwerke meckpommGAS klima an. Das Besondere an diesem Produkt ist, dass ein Anteil jeder verbrauchten Kilowattstunde Erdgas für Naturschutzprojekte in Mecklenburg-Vorpommern investiert wird. So konnten schon 20 Hektar Moorlandschaft in der Sternberger und Feldberger Seenlandschaft mit Unterstützung der Stadtwerke-Kunden wiedervernässt werden.

meckpommSTROM
Auch bei der Versorgung mit Strom können Kunden auf die Stadtwerke zählen. meckpommSTROM ist genau die richtige Wahl für alle, die günstige Energiepreise mit einer komfortablen Online-Verwaltung ihres Stromvertrages verbinden möchten. Übrigens gibt es meckpommSTROM auch als klima-Produkt. Detaillierte Informationen zu den meckpommSTROM Produkten gibt es unter www.meckpommstrom.de.

Weitere Fragen zu den Produkten oder zum Vertragswechsel beantwortet der Kundenservice der Stadtwerke Schwerin gern unter der Telefonnummer 0385 633-1634 oder auch per E-Mail an kundenservice@swsn.de.

Bitte vormerken

Kartoffeln sammeln

Samstag 30. September und 7. Oktober 2017
von 8.00 - 17.00 Uhr

Die Mostsaison ist eröffnet!

Mosterei & Hofladen
Galloway-Ranch
Rosteck

Dahlener Str. 6 · 17039 Roggenhagen
Tel.: 03 96 08/2 00 72

Termine nach Absprache.

Jetzt bestellen!

Wählen Sie aus unseren Enten Ihren Weihnachtsbraten.

2 Ferienwohnungen zu vermieten!

KÜRBISfest

15. Oktober 2017

ab 10 Uhr

- Kürbisschnitzen
- Herbstbasteleien
- Hausgemachtes vom Kürbis
- Prämierung der drei schwersten
- Kürbisse mit tollen Preisen
- Kürbisverkauf
- Rübenbahnfahrten
- buntes Markttreiben

Riesenbeere
www.agroneum-altschwerin.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AGRONEUM
Alt Schwerin
Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon 039932 47450

Der letzte Weg in guten Händen

BESTATTUNGSHAUS SANDRA FILINSKI GmbH

Sandra Filinski

Geschäftsführerin

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten
auf Wunsch Hausberatung • Sterbe- und Trauerbegleitung

Tag und Nacht

039601 2900

Riemannstraße 48a

17098 Friedland

Tel. 039601 2900

Fax 039601 29011

Informativ für Sie

Bild: LW_Archiv

JÖRG TEIDGE

Telefon: 0171/9 71 57 33
j.teidge@wittich-sietow.de

DOREEN MAHNCKE

Telefon: 039931/5 79 57
d.mahncke@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

Erststimme: Philipp Amthor. Zweitstimme: CDU.

Liebe Wählerinnen und Wähler,

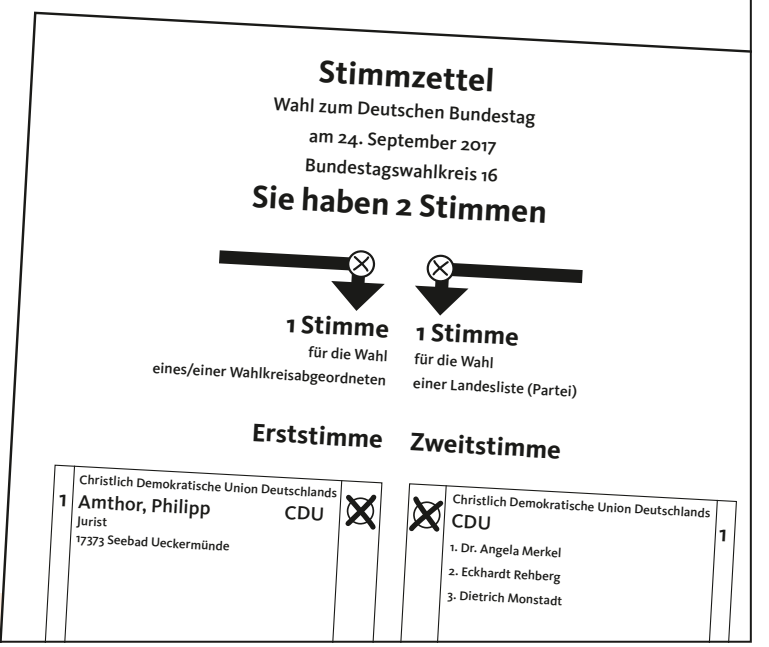
*bei der **Bundestagswahl am 24. September** entscheiden Sie über unsere **Zukunft**. Ich trete bei dieser Wahl an, um dafür zu arbeiten, dass wir auf **Deutschland** und auf unsere **Heimatregion** stolz sein können.*

*Mit **Fleiß und Herzblut** kämpfe ich für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben: Für **Sicherheit**, für eine starke **Wirtschaft** und moderne **Infrastruktur**, für eine lebens- und liebenswerte **Region**, für mehr Unterstützung für **Kinder**, **Familien** und **Senioren**. Neuer Mut für unsere Heimat!*

Philipp Amthor

KONTAKT

Philipp Amthor
Mobil: 0162 330 2017
E-Mail: info@philipp-amthor.de
facebook: @amthor.philipp



V.i.S.d.P.: Philipp Amthor | CDU-Geschäftsstelle | Pasewalker Straße 29 | 17389 Anklam